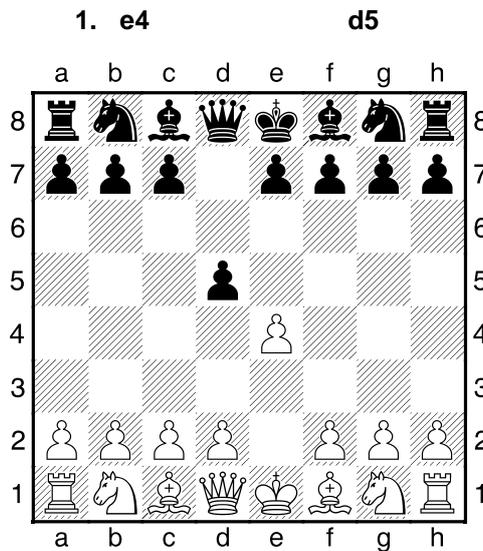


Skandinavische Partie [B01]

Hilfe, mein Gegner spielt auf 1. e4 nicht e5, sondern d5!



Skandinavisch ist eine ernstzunehmende, normale Eröffnung, die man nicht unterschätzen sollte. Eine „Wundereröffnung“, mit der man sicher in Vorteil kommt, gibt es nicht - dies ist also auch nicht Skandinavisch.

Üblich ist jetzt die Fortsetzung:

2. exd5 Dxd5
3. Sc3 Da5

3. ... Dd8 ist sehr passiv und lässt Weiß freie Hand, 3. ... Dd6 ist durchaus möglich.

4. d4

Alternativen:

2.d3 ist sehr passiv - jetzt hat Schwarz freie Zugauswahl. Aber 2. ... dxe4 3.Dxd1+ Kxd1 bringt keinen großen Vorteil.

2.d4 kann zum sehr scharfen Blackmar-Diemer-Gambit führen.

2.e5 Lf5 nebst e6 ist günstig für Schwarz.

2.Sc3 dxe4 3.Sxe4 Dd5 4.Df3 Sc6 5.Sc3 ergibt Ausgleich.

2.Sf3 dxe4 3.Sg5 Lf5 4.Sc3 Sf6 5.Lc4 e6 ist günstig für Schwarz.

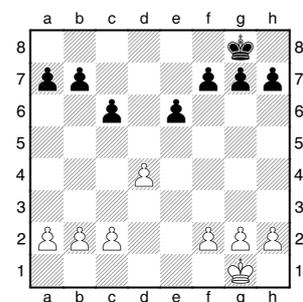
Eröffnungsstrukturen und -pläne:

Vorteile Schwarz:

- solide Bauernstruktur mit keinen Schwächen
- halboffene d-Linie mit den Hebeln e5 und c5
- harmonischer Figurenaufbau
- Kontrolle über das Feld d5
- der weiße d4-Bauer kann schwach werden

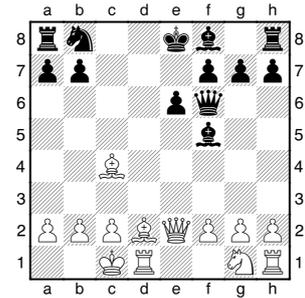
Vorteile Weiß:

- Raumvorteil (Zentrum durch den Bauern d4)
- Tempogewinne durch Angriffe auf die gegnerische Dame
- Schwarz spielt relativ passiv



mögliche Partiefortsetzung:

4. ... c6 (Luftloch für die Dame) 5.Lc4 Lf5 6.Ld2 Sf6 7.De2 e6 8.d5 cxd5 9.Sxd5 Dd8 10.Sxf6+ Dxf6 11.0-0-0 mit interessantem Spiel für beide Seiten



Partien:

Helmschrott,O - Schröder,S A-Klasse Nordschwaben, 1992

1.e4 d5 2.exd5 Sf6 3.Sf3 Dxd5 4.Sc3 Da5 5.d4 Lg4 6.Le2 Sc6 7.h3 Lh5 8.0-0? 0-0-0 9.Ld2 Lxf3 10.Lxf3 Sxd4 11.b4 Df5 12.Le3 Sxf3+ 13.Dxf3 Dxf3 14.gxf3 e6 15.a3 Le7 16.Sb5 a6 17.Sd4 Sd5 18.Tfd1 Lf6 19.c4 Sc3 20.Td2 Lxd4 21.Lxd4 Txd4 22.Txd4 Se2+ 0-1

Helmschrott,O - Dornreiter,M Bad Wiessee, 2008

1.e4 d5 2.exd5 Dxd5 3.Sc3 Da5 4.d4 Sf6 5.Lc4 e6 6.Ld2 Db6 7.Sf3 Sc6?? [7...Lb4 8.0-0 0-0 und die Stellung ist ausgeglichen, 7...Dxb2 verliert wegen 8.Sb5+–] 8.Sa4 Die Dame ist weg. 1-0

Helmschrott,O - Tommaselli,G Schwarzacher Open2003

1.e4 d5 2.exd5 Dxd5 3.Sc3 Da5 4.d4 Sf6 5.Lc4 c6 6.Ld2 Lf5 7.De2 Sbd7?? 8.d5? schematisch [8.Sb5! gewinnt sofort! 8. ... Db6 9.Sd6+ Kd8 10.Sxf7+ Kc8 11.Sxh8] 8...cxd5 9.Sxd5 Dd8 ... Weiß gewann nach 62 Zügen. 1-0

Helmschrott,O - Lechner,O Vereinsmeisterschaft, 2002

1.e4 d5 2.exd5 Dxd5 3.Sc3 Da5 4.d4 Sf6 5.Lc4 c6 6.Ld2 Lf5 7.De2 e6 8.d5 cxd5 9.Sxd5 Dd8 10.Sxf6+ Dxf6 11.0-0-0 Le7? besser ist Sd7 12.g4 Lg6 13.Sf3 Sc6?? [auch nach 13...La3 14.Lb5+ Kf8 (14...Sc6 15.Se5 Tc8 16.g5) 15.Se5 oder 13...h6 14.Lb5+ Sc6 15.Se5 0-0 16.Sd7 Dh4 17.Sxf8 Txf8 steht Weiß auf Gewinn] 14.Lg5 Damengewinn 1-0